



**erneuerbare
energie**
VORARLBERG

Geschäftsbericht 2004

der AEE V - Arbeitsgemeinschaft Erneuerbare Energie Vorarlberg

Ausbau des Netzwerkes „Nachhaltige Energie“ durch:

Kontakt mit Dr. German, VKW /Illwerke, Vorstellung „ÖKO STROMBÖRSE“

Gemeinsames Sommerfest mit Energieinstitut Vorarlberg

Einwerben weiterer Mitglieder

Vorbereitung und Abschluss der Kooperation mit Klimabündnis Vorarlberg für die

Betreuung der zukünftigen Vorarlberger Klimabündnis Partnerbetriebe

Festlegung der Kooperation mit LWK Vorarlberg bzgl. Berichterstattung zum Thema

Erneuerbare Energie „Energie Seiten“ in der Kammerzeitung

Aufbau der Kooperation mit der RAIBA Landesbank Vorarlberg

PR-Arbeit:

Aufbau und Betreuung eines Infos Standes bei der INATURA

Umweltjournal mit Chrisation Mähr mit FK Meusburger und Helmut Jeitler

Teilnahme bei Ökostromforum vom Energiesparverband OÖ auf der Welser Messe

Vortrag bei LWK / Biogas Schulung

Diverse Presseaussendungen

Teilnahme an VKW Aktionärsversammlung

Medienberichte über die Seminarreihe Von der Vision zu Realität

Kontakt mit Bodenseestiftung

Teilnahme Tagung „Strom aus Biomasse“ Innsbruck

Präsenz bei „Fest der Erneuerbaren in Klaus“

Vorträge bei Maschinenring Bregenzerwald und Wassergenossenschaft Mellau

Lobbying für Ökostrom bei BM Gorbach

Aussendung an alle Repräsentanten Vorarlbergs bzgl. völlig unzureichender Gestaltung der Novelle zum Ökostromgesetz

Teilnahme an Wirtschaftsforum, Umweltverbandstagung, ÖKOPROFIT Veranstaltungen

Firmenkontakte (Feycolor, WILU, Boch, Hydro Aluminium, etc.)

Antrag bei Wettbewerb: Energieregionen der Zukunft

Seminarreihe: Von der Vision zur Realität“

Klein und Trinkwasserkraftwerke –

Technologie der Holzvergasung,

Zukunft der Fotovoltaik,

Ein Windpark in Vorarlberg?

Bregenz 20.April

Feldkirch 18.Mai

Dornbirn 17.Juni

Laterns 16.Sept



Interne Organisation des Vereines bzw. des Wirtschaftsbetriebes:

Erstinformationsstelle und Kommunikationsplattform
Büroorganisation / Buchhaltung / Zahlungsverkehr
Aktivitäten im Dachverband
Erstellung eines Marketingkonzeptes 2010 für AEE V
Neugestaltung der Homepage

Projektbearbeitung ÖKO STROMBÖRSE:

Weitere Produktentwicklung für Gemeinden und Großkunden,
Hinführung zur Übergabe des aktiven Vertriebs an die Strompartner, Vorarbeiten zur
Gründung eines gemeinsamen Vereines Ökostrombörse unter Einbindung des EIV,
Vorbereitungen und Teilnahme bei Sitzungen / Besprechungen (Vorstand, Huber,
Gstach)

Erstellung des Vertriebskonzeptes ÖKO PLUS

laufende Aktualisierung der Vertriebs- und Kommunikationsmittel

Abstimmung der Förderrichtlinien mit Ökobilanzgruppe Vorarlberg

Bilanzierung der ÖKO PLUS Zahlungen 2003, Erstellung und Versand der
Abrechnungsschreiben, Überweisung der Zuschüsse

Allgemeines Marketing für Ökostrom:

- Aufbau und Betreuung eines Info-Standes bei Inatura
- Umweltjournal zur ÖKO STROMBÖRSE mit Christian Mähr
- Gespräch mit LH Sausgruber zur Sicherstellung der Einspeistarife
- Vorstellung der ÖKO STROMBÖRSE Symposium „Energieinnovationen“ in Graz
- Einwerben von SR Schwarz, sowie Information an Umweltausschuss Feldkirch
- inhaltliche Gestaltung, Kommunikation mit Gemeinden, Telephonaktion und Teilnahme an der Startveranstaltung zur Vereinsgründung ÖKO STROMBÖRSE
- Teilnahme am Ökostrom Forum in Wels
- Information an energiepolitischen Ausschuss anlässlich Besichtigung der Biostrom und der Pflanzenöl KWK der Fa. Emacon
- Betreuung eines Info Standes bei Vortrag Dr. Riegler, Zwischenwasser
- Vorbereitung und Durchführung eines Vortrages an Umweltausschuss Rankweil
- Einwerben der Vorarlberger Landwirtschaftskammer als ÖKOPLUS Kunde
- Vorbereitung und Teilnahme an UZ 46 Ausschuss „Grüner Strom“ in Wien
- Information und Einwerben der Mitglieder des Dornbirner Lenkungsgruppe Energie (Ruepp, Hämmerle, Moosbrugger, Sustersic, Greber, Schönbeck, Benedikt)
- Referates bei Lenkungsgruppe Energie in Dornbirn
- Aufbau einer Kooperation mit dem BORG EGG für statistische Auswertungen
- Organisation und Durchführung einer Diskussion mit IV Vorarlberg
- Gespräch mit Vizekanzler Gorbach zur Situation der Ökostromproduzenten sowie Vorstellung der ÖKO STROMBÖRSE
- Einwerben von Bgm Rhomberg, Lauterach, sowie Bgm Schneider, Höchst
- Vorstellung ÖKO PLUS und Einwerben von VizeBgm Bösch, Lustenau
- Präsenz bei Anwenderforum Kleinwasserkraft in Schloß Hofen
- Einwerben von Dornbirner BGM Rümmele als ÖKO PLUS Kunde



Vertrieb an Ökostrom-Produzenten

- Einwerben der Vertriebsmitarbeiter
- Info an Geschäftsführerin Biostrom, Fr. Steuerer
- Einwerben der Multiplikatoren / Information über und Verteilung der Vertriebsmittel zur Aussendung an die Fotovoltaik Kunden:
Elektro Tütscher (Damüls), Elektro Meusburger (Bezau), Elektro Geser (Alberschwende), Dorfelektriker (Götzis), Energia Solar (Feldkirch), Elektro Hertnagel (Sulzberg), Energiepark West, E Werke Frastanz
- Einwerbegespräch bei der Fa. Mawera mit dem Stirling Motor
- Laufende Information über ÖKO PLUS bei aktuellen Kontakten
- Vorstellung des Modells der ÖKO STROMBÖRSE auf Symposium Energieinnovationen in Graz,

Umsatz 2004: ca. Euro 89.000.-

Johann Punzenberger